



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2021/025	
- öffentlich -	Datum: 31.08.2021	
Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit	Ansprechpartner/in:	
	Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen des Sozial- und Gesundheitsausschusses		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.09.2021	Sozial- und Gesundheitsausschuss	

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen wird dem Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Kenntnis gegeben.

Relevanz für den Klimaschutz: ./.

Finanzielle Auswirkungen: ./.

Anlage: Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen der Sitzung am 1.4.2021 und 5.8.2021

Umsetzungskontrolle für Beschlüsse des Sozial- und Gesundheitsausschusses in öffentlicher Sitzung

- Stand: 2.9.2021 -

Lfd. Nr.	Datum der Sitzung	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	erledigt am	Bemerkungen/Hinweise
1	1.4.2021	Anträge zur Verwendung des Jahresüberschusses 2019 der Förde Sparkasse	FB 4	20.08.2021	<p>Der Hauptausschuss beschloss einstimmig in seiner Sitzung am 15.07.2021 dem Vorschlag des Vorsitzenden des Hauptausschusses zur Verwendung des Jahresüberschusses 2019 der Förde Sparkasse zuzustimmen. Die Auflistung der Aufteilung der Fördermittel wurde in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 5.8.2021 der Umsetzungskontrolle als Anlage beigefügt.</p> <p>Die Bewilligungsbescheide wurden erstellt und versandt. Die bewilligten Zuschüsse wurden zwischenzeitlich ausgezahlt.</p>
2	5.8.2021	Zuwanderung: Vergabe von Integrationsmitteln- Antrag der VHS Rendsburger Ring e.V. zur Förderung des Projekts "Interkulturelle Woche 2021" (VO/2021/958)	FD 2.3	08/2021	<p>Der Hauptausschuss beschließt auf Empfehlung des Sozial- und Gesundheitsausschusses in seiner Sitzung am 12.8.2021 einstimmig, der VHS Rendsburger Ring e.V. Mittel in Höhe von 1.000,00 € zur Durchführung der Interkulturellen Woche „#offen geht“ aus den Integrationsmitteln des Kreises zu gewähren.</p> <p>Der Bewilligungsbescheid wurde erstellt und versandt.</p>
3	5.8.2021	Einreichung eines Verlängerungsantrags auf Bundesförderung im Rahmen des Verbundprojektes "Hauptamt stärkt Ehrenamt" (VO/2021/959)	FD 2.3		<p>Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 12.8.2021 einstimmig, der Einreichung des Verlängerungsantrags auf das Verbundprojekt zuzustimmen. Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, vorbehaltlich der Förderung durch den Bund, die Eigenmittel über die Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2023 von voraussichtlich 3.500 € aufzunehmen und in den diesjährigen Haushaltsberatungen hierüber zu beschließen.</p> <p>Bei positiver Entscheidung des Hauptausschusses bezüglich der Antragstellung, würde eine Aufnahme der Eigenmittel in den Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 (Finanzplanung) erfolgen.</p> <p>Die endgültige Entscheidung über Bereitstellung der Eigenmittel erfolgt im Rahmen der Haushaltsberatungen durch den Kreistag am 13.12.2021.</p>

					Sollten die einzubringenden Eigenmittel für das Haushaltsjahr 2023 seitens der Kreispolitik nicht bewilligt werden, wird der Antrag auf Bundesförderung zurückgezogen. Dies ist nach Rücksprache mit dem Ministerium möglich. Finanzielle Nachteile entstehen dem Kreis Rendsburg-Eckernförde bei Rücknahme des Antrags nicht.
4	5.8.2021	Entwurf einer Satzung über die Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung (VO/2021/966)	FB 4		Die Verwaltung hat den Entwurf der Satzung gemäß dem Beschluss des Sozial- und Gesundheitsausschusses inhaltlich und redaktionell angepasst. Über den Satzungsentwurf wird in der Kreistagssitzung am 27.9.2021 entschieden. Der Sozial- und Gesundheitsausschuss wird im Rahmen der Umsetzungskontrolle in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 16.11.2021 über die Entscheidung des Kreistages informiert.
5	5.8.2021	Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Begleitung des Aktionsplans des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) (VO/2021/962)	FB 4		Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Kreistag zunächst für die Dauer der restlichen Kommunalwahlperiode die Einrichtung einer neuen Arbeitsgruppe „Barrierefrei / Aktionsplan“, um die praktische Ausgestaltung und Umsetzung des erarbeiteten Aktionsplans des Kreises Rendsburg-Eckernförde zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) zu begleiten. An der Arbeitsgruppe soll auch eine Vertretung des Kreissenorenbeirates teilnehmen. Über den Beschlussvorschlag wird in der Kreistagssitzung am 27.9.2021 entschieden. Der Sozial- und Gesundheitsausschuss wird im Rahmen der Umsetzungskontrolle in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 16.11.2021 über die Entscheidung des Kreistages informiert.